



PFARRBRIEF

DER PFARREI HERZ JESU

vom 24. März—28. April 2024



Osterkerze 2024 mit Ausblick auf den Marienmonat Mai; Foto: Sonja Sieblitz

INHALTSVERZEICHNIS

• Geistliches Wort	Seite 3
• Rückblick	
Ministranten	Seite 4
Harfenkonzert mit Lesung	Seite 5
Faschingsflohmarkt	Seite 6
Taizé-Gebet	Seite 7
Der Grüffelo	Seite 8
aus der Kirchenverwaltung	Seite 9
aus dem Pfarrgemeinderat	Seite 10
Spendenergebnisse	Seite 11
Faschingsball in Hundszell	Seite 12
Neues von der Jugend	Seite 14
• Aus dem Pfarrleben und Ausblick	
Kommunion und Firmung	Seite 16
Gestärkt, gefirmt, gesandt	Seite 18
Spiri-Podcast Weltladen	Seite 20
Flohmarkt	Seite 21
Weltgebetstag der Frauen	Seite 22
Das Pfarrbriefteam stellt sich vor	Seite 23
Wechsel der Kindergartenleitung	Seite 24
• Gottesdienstordnung	Seite 26
Kinderseite	Seite 32
• Impressum	Seite 33
• Terminhinweise	Seite 34
• Geburtstage	Seite 35

GEISTLICHES WORT

Liebe Pfarrgemeinde,

kürzlich erzählte mir jemand, dass er Knochenmark gespendet hat. Schon vor längerer Zeit wurde er typisiert, nun kam er als Spender in Frage und war dazu bereit: „Ist schon ein eigenes Gefühl, einem anderen Menschen neues Leben zu schenken“. Wie mag das erst für den Empfänger sein: Ich habe ein neues Leben durch das Knochenmark eines anderen. Was mögen das für Gefühle sein, wenn sich die beiden entscheiden, sich mal zu treffen...?



Diese Erfahrung hat mich nachdenklich gemacht und an Ostern erinnert. Unser Glaube sagt: Als GOTT sah, dass die Menschen den Aufbau einer guten und heilen Welt nicht schaffen, ist er selbst in Jesus Mensch geworden. Er hat etwas Neues in diese Welt gebracht und uns – auch mich! – geliebt bis zum Tod am Kreuz und durch die Auferstehung alles in neues Leben gewandelt. Je besser es mir gelingt, IHN in mich reinzulassen, desto mehr kann auch in mir neu werden.

Um im Bild zu bleiben: Wenn er „für mich sein Blut vergossen“ hat, wie die Schrift sagt, dann lebe ich aus IHM wie ein Knochenmarkempfänger, der die Gabe des Knochenmarkspenders annimmt. Damit werden nicht plötzlich alle Probleme gelöst und alles anders, aber ich bin ein anderer: Jesus lebt, mit ihm auch ich!

Jesus, lass mich spüren, wie sehr du mich liebst, damit ich fest an dich glauben und aus dir leben kann. Durchdringe mich und die Menschen, die ich zu dir bringe, mit deiner Liebe und Gnade, berühre auch die Verantwortlichen und Großen dieser Welt, damit Friede, Gerechtigkeit und Heil für alle Menschen werde, von den ungeborenen Kindern bis hin zu den in Würde Sterbenden.

Mit einem Vergelts Gott für alles wünsche ich Ihnen und Euch allen ein frohes und gesegnetes Osterfest – Jesus lebt, mit ihm auch ich, Halleluja!

Ihr Pfarrer und Dekan Klaus Meyer

VIEL LOS BEI DEN MINISTRANTEN...

Liebe Pfarrgemeinde,

auch bei unseren Minis war seit Dezember einiges los.

Mitte Dezember fand unser alljährlicher Adventsgang mit anschließender Vollversammlung statt, bei der die Minis natürlich auch Weihnachtsgeschenke als Dank für ihren Dienst bekamen: dieses Jahr ein Christopherus Fahrradanhänger und eine Taschenlampe.

Mitte Januar trafen wir uns zu Proben, damit sich alle beim Ministrieren sicher fühlen können. Dabei kam auch der Spaß nicht zu kurz, weil wir in diesen Stunden auch Zeit für gemeinsame Spiele einplanten.



Zum zweiten Mal in Folge nahmen wir am Willibalds-Cup teil, einem Fußballturnier des Bistums Eichstätt für Minis. Wir traten mit einer jungen, begeisterten Mannschaft an, die sich Platz zwölf von 14 erkämpfte. Dabei stand natürlich der Spaß im Vordergrund, den alle auf jeden Fall hatten. Einer unserer

Viertklässler, der dabei war, hat schon angekündigt, dass er nächstes Jahr auf jeden Fall wieder mitkommt.

Auch in den nächsten Monaten sind bereits zahlreiche Aktionen für unsere Minis geplant. Dazu gehört auch der Verkauf von Osterlämmern, die Sie sich an Ostern schmecken lassen können. Der Erlös kommt dabei der Minikasse zugute.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung! Wir freuen uns auf die kommenden Monate. 😊

*Tobias Grillmeier,
Im Namen der Oberminis*

HARFENKONZERT MIT LESUNG

Nach dem Erfolg des Adventskonzertes 2022 fand heuer ein Harfenkonzert zum neuen Jahr am 27.1. statt. Wieder mit dabei waren die Harfenistinnen des Gnadenthal Gymnasiums unter der Leitung von Frau Fürbacher. Die Kirche war erfüllt von ruhigen, meditativen Melodien, die die Zuhörer und Zuhörerinnen zum Träumen einluden. Ergänzt wurde das Konzert mit kurzen Lesungen von Gedichten und Texten zum neuen Jahr, aber auch mit Werken irischer Dichter, die von Mitgliedern des Pfarrgemeinderates vorgetragen wurden. Da am 27.1. ebenso der Holocaust-Gedenktag war, durfte dieses wichtige, und leider wieder hochaktuelle Thema nicht fehlen. Daher wurde auch das Lebenszeugnis einer Holocaust-Überlebenden vorgetragen. Alles in allem war es ein besinnliches, kurzweiliges Konzert mit Lesung, das aber auch die ernstesten Töne des Lebens anklingen ließ.

Für den Sachausschuss Erwachsenenbildung: Sabine Steines



Foto: Alexander Lemke

Leben – von Oscar Wilde (*1854 in Dublin, + 1900 in Paris)

Immer auf dem Sprunge stehen,
das nenne ich Leben.

Von Sicherheit eingewiegt werden
bedeutet sicheren Tod.

FASCHINGSFLOHMARKT

Ende Januar fand wieder ein gemeinsamer Faschingsmarkt der Hilfsorganisation „aktion hoffnung“ und des Burundikreises Herz Jesu statt.

Tolle Kostüme, funkelnde Glitzermode sowie besondere Unikate ließen die Herzen zahlreicher Faschingsfans höherschlagen. Es wurden Faschingsartikel aus einem breiten Fundus präsentiert und die zahlreichen BesucherInnen – es waren immerhin 106 zahlende KundInnen da – hatten sichtlich Freude am Stöbern und Einkaufen.

Für unser Projekt, den Kirchenneubau in unserer Partnerpfarrei Maria Chiara Nanetti in Yoba, einem Stadtteil von Gitega in Burundi, erhielten wir 517,18 Euro, sowie 40,82 Euro aus der Spendenbox und auch der Verkauf von Kaffee und Kuchen brachte nochmals 130 Euro ein.



Neben der Unterstützung von Entwicklungsprojekten fand auch der Nachhaltigkeitsgedanke beim Kauf von Secondhand-Faschingskostümen großen Anklang. Dass nicht nur die BesucherInnen viel Freude bei der Anprobe hatten zeigt das Foto: auch das Team des Burundikreises war mit viel Spaß dabei...

Traudl Legl, Foto: aktion hoffnung

TAIZÉ-GEBET

Am 07. Januar lud der Pfarrgemeinderat zum Taizé-Gebet in der Marienkapelle in Herz Jesu ein. Es waren zahlreiche TeilnehmerInnen da, die Gefallen fanden an der besinnlichen Andacht mit Singen, Hören, Meditieren – und ruhig werden. Die Taizé-Gebete sollen weiter gehen, gestaltet von unterschiedlichen Gruppierungen und offen für alle Altersklassen! Wir freuen uns darauf, wenn Sie beim nächsten Mal mit dabei sind. Die Termine finden Sie auf dem Plakat und natürlich in der Gottesdienstordnung.

Traudl Legl und Diakon Daniel Heinle



FIGURENTHEATER — „DER GRÜFFELO“

Nachdem im November nach längerer Pause bereits eine Vorstellung der Neuburger Fadenspieler mit dem „Rumpelstilzchen“ sehr erfolgreich war, fühlten sich die OrganisatorInnen des Förderkreises bestärkt, in der kalten Jahreszeit ein weiteres Stück anzubieten.



Ein voller Pfarrsaal am 14.01.2024 um 16:00 Uhr für eine Vorstellung des „Grüffelo“ vom Ingolstädter Figurentheater erfüllte mehr als alle Hoffnungen. Die liebevolle Umsetzung des beliebten Kinderbuchs von Julia Donaldson fand großen Anklang bei den großen und

kleinen ZuschauerInnen und wurde am Ende der Vorstellung mit viel Beifall belohnt.

Um die Wartezeit bis zum Einlass zu verkürzen, gab es vor der Vorstellung Kaffee und Kuchen. Die Reservierung der Eintrittskarten per E-Mail und Bezahlung über PayPal schafft Planungssicherheit für beide Seiten und wurde sehr gut angenommen. Die wenigen freien Karten waren an der Tageskasse rasch vergriffen.



Mit einem Erlös von 962,50 € für die Kirchenstiftung Herz Jesu schloss der Förderkreis zufrieden die Türen des Pfarrheims. Herzlichen Dank an alle HelferInnen beim Auf- und Abbau und für die Kuchenspenden!

Text und Fotos: Sonja Sieblitz

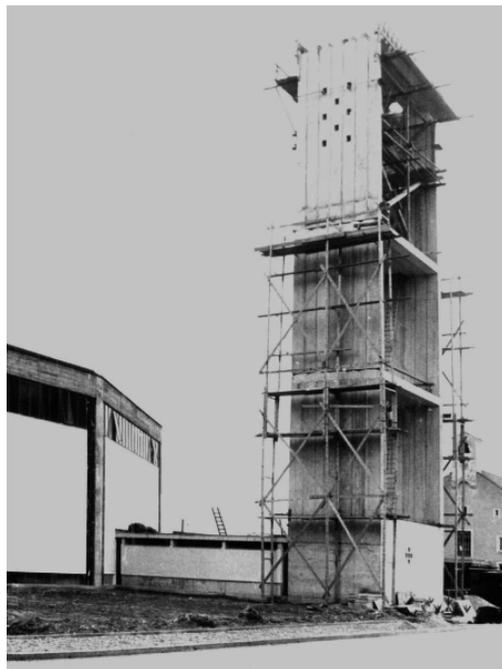
AUS DER KIRCHENVERWALTUNG

Liebe Pfarrgemeinde,

als Kirchenverwaltung haben wir über den Jahreswechsel unseren Haushaltsplan für das Jahr 2024 erstellt und nach Beratungen am 06.02.2024 verabschiedet. Vielleicht haben Sie ja die Möglichkeit genutzt, sich einen Überblick über unsere finanzielle Situation zu machen?

Wir aus der Kirchenverwaltung möchten uns heute vor allem für das Kirchengeld und die großzügigen Spenden im vergangenen Jahr ganz herzlich bei Ihnen bedanken. Neben dem Zuschuss aus Eichstätt gibt uns das die Möglichkeit, den finanziellen Rahmen für unsere Pfarrgemeinschaft zu schaffen. Wir sind aber auch auf der Ausgabenseite im vergangenen Jahr sorgsam mit unseren Ressourcen umgegangen. Lassen Sie uns das gemeinsam auch in diesem Jahr fortsetzen. Als ein Beispiel möchten wir die Energiekosten herausgreifen. Mit 31.000 € für Heizung, Strom und Wasser haben wir uns für das laufende Jahr wieder ein ehrgeiziges Ziel gesetzt.

Im abgelaufenen Jahr haben wir aber auch sichtbare Erfolge verzeichnen können. So haben wir mit der Beleuchtung im Altarraum „Licht in die Kirche“ bringen können. Wenn es unsere finanziellen Mittel zulassen, wollen wir uns auch schrittweise um eine weitere Verbesserung der Beleuchtung in der Kirche kümmern. Auch der Wasserschaden durch die undichte Dachentwässerung, der im Jugendraum erhebliche Schäden am Parkettboden verursacht hat, konnte durch eine pragmatische Lösung mit einem Vinyl-Fußboden behoben werden.



Ein Projekt in der Kirchenverwaltung wurde Ende 2023 auch wieder aufgenommen. Vielleicht erinnern Sie sich noch an die Absperrung rund um unseren Glockenturm? Zusammen mit einer Architektin und weiteren Fachleuten haben wir erste Schritte zur Betonsanierung unseres Glockenturms gestartet. Zuletzt wurde das im Jahre 1987 durchgeführt und muss alle 20 bis 30 Jahre wiederholt werden. Im Zuge dieser Baumaßnahme wollen wir auch verschiedene Maßnahmen an unserem Glockenstuhl durchführen, damit unser Glockengeläut auch weiterhin reibungslos seinen Dienst ausüben kann.

Frohe Ostern wünscht die Kirchenverwaltung!

Andreas Werner



BLITZLICHT ZUM PASTORALKONZEPT

Am Pastoalkonzept wird, nach der Vorstellung in der Pfarrversammlung, auch weiterhin gearbeitet. Aktuell werten wir die Fragebögen, online befüllt oder in Papierform zur Verfügung gestellt, aus. An dieser Stelle ein ganz herzliches vergeltes Gott für die zahlreichen befüllten Fragebögen, die uns für die weitere Arbeit am Pastoralkonzept sehr helfen.

Ein nächster Stand zum Pastoralkonzept und die Umfrageergebnisse werden am Pfarrfest vorgestellt.

Für den Pfarrgemeinderat: Roland Meyer

SPENDENERGEBNISSE (seit letztem Jahr)

Spenden 2023

Afrikatag	586,00 €
*Caritas-Frühjahr	1.391,00 €
Misereor	2.118,53 €
Betr. d. Hl. Stätten	566,55 €
Sonderkollekte Erbebenopfer	900,62 €
Erstkommunionopfer	590,46 €
Firmopfer	305,00 €
Renovabis	911,63 €
Welttag d. Kommunikationsmittel	50,00 €
*Caritas-Herbstkollekte	3.043,40 €
Aufgaben d. Hl. Vaters	50,00 €
Weltmission	1.462,66 €
Hilfe f. Geistl. i. Osteuropa	271,59 €
*Jugendsammelaktion	707,60 €
Diaspora	651,40 €
Adveniat	4686,26 €
Kinderkollekte Weltmission	259,57 €

Spenden 2024

Sternsinger	17.600,10 €
Afrikatag	863,30 €

* hier werden 60 % weitergeleitet, 40 % verbleiben in der Pfarrei.

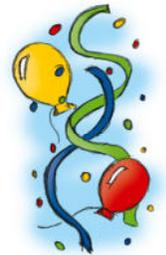


© Bernhard Riedl

Allen Spendern ein herzliches
Vergelt's Gott für die eingegan-
genen Gaben zu den verschiedenen
Jahreskollekten!

LEBT DENN DA HUNDSZELLER FOSCHING NA?

Ja, lebt iatz da Hundszeller Fosching na?
Luust`s zua, wos i do berichtn ka!
Inana Sitzung is da KAB-Vorstand beiananda gsessn
Und hot gsozt – an Foschingsboil, den kannst vagesenn.
Mia kinna des nimma stemma,
mia ham zweng Leid – des is unsa Dilemma.
A kloans Gremium hot sich dann troffa
und se über an Boi besprocha.
„Mia organisiern“, sogn vom Ballett de Manna und de Fraun.
PGR und KV Hundszell lossn sich mit de bürokratischn Sachan betraun.
Manna- und Weibaballett fangan glei a zum Probiern –
de woin ja wieda ebbs Lustigs eistudiern.
A jede Prob ziagt se dann in d`Läng,
es gibt ja a no an Haufa andane Sachan zum Übaleng:
„Mia braucha a Musi, a Bar, wos zum Dringa und zum Essn,
do miassma scharf übalegn und derfa nix vagesenn.
Wein, Sekt und Schnaps brauchma für de Bar,
de bringan Stimmung, des is klar.“
A Chilli con Carne macht de Pia vom Huber,
net a Schüssl voi, sondan glei an ganzn Zuber.
Dann gibt`s no an Haringssolod und pikante Aufstriche aufs Broud
und Erdäpfe mit Quark – do gspürst du koa Noud.
De Kirchstroßnmusi erklärt se bereit, für Stimmung zu sorgn.
De ham des drauf und mocht koane Sorgn.
Do und dort ebbs frog, eikaufa, kocha, zurabringa, aufbaun, herrichtn, und,
und...
Wenn Manna- und Weibaballett wos woin, dann geht`s scho rund.
An Haufa Leid hamse do echt engagiert,
ham g`hoifa und kaona und koane hot se do ziert.
Ja und dass i`s grod net vagiss,
do sand ja no de „Hundszeller Hupfer!“ ganz gwiss.
Unter da Leitung von Vreni, Pia und Miriam,
bringan de a no a saubane Einlage zamm.
So - am 10. Febrari is dann so weit,
da Saal is gschmückt, s`Essn is gricht und d`Musi is bereit.
Iatzt kemmans zura – vo de Maschkara an ganzn Haufa.
Vo überoiher - durchaus net bloß aus Hundszell – kemmans g`laufa.
Da Saal is boid grammet voll
Und de Kirchstraßnmusi spuit auf - zünftig und toll.



© Sarah Frank

Boid kimmt de erste Show mit dem Hundszeller Hupferlballett,
de tanzn flott und sauba und de Leit sparn mitm Klatschn gor net.
Fleißig gschnapslt wird scha in da Bar,
dort gibt`s Wein und Sekt – des is ja klar.
Und omoi wieda is da Tanzbodn belegt.
Oda d`Leit singan und schunkln – mei is des nett.
Irgendwann, zu ana späteren Stund
geht`s mitm Weibaballet im Formationstanz dann rund.
Dann glauben de Weiba a no an Zauberei:
„Ich hatt am Bauch noch nie `nen Ring – und plötzlich hab ich zwei!“
Da Hefn daadn`s d`Schuid iatzt gebn,
dawei essns Schokolad, Big Mac und Sahneherndl für`s Lebn ja so gern.
De Stimmung im Saal, de is einfach grandios,
mit dene Weiba is hoit ebbs los.
Walzer, Fox und andane Sachn spuin de Musikantn,
dass se a de ältan Maschkera wieda auf zum Tanzn macha kanntn.
Ois weiders highlight hod se dann as Männaballett na gricht.
Wos für a Anblick – im Schnitt guad üba ??? Kilo Lebendgewicht.
Do is a jeda garantiert aus da Haltungsform Numero vier.
Oba fürs Tanzn im Ballett hot a jeda a saubas Gespür.
In Weiß und rosa Tüll schwebn, ja gleitn de übern Schwanensee –
De Musi reißt de Leit mit und zum Zuaschaun is des einfach schee.
De Zeit de rast dahie – da Sunnda löst an Samsta o,
doch de grandiose Stimmung losst na lang net no.
De letztn wackln grod no im Finstan ausm Saal hinaus
und „gengand zielstrebig“ ins Bett im eigenen Haus.
Und so kannt`s im Morgengraun
dem oan oda andan vor dem Morgen graun.
Doch wacker, wenn a bisserl kasig um d`Nosn,
kimmt zum Auframa fast de ganze Blosn.
Aus da Foschingshochburg wird wieda a ziviles Haus.
Und dann – ja dann is da Fosching für heia wieda aus.
Oba du merkstas scha:
Da Hundszeller Fosching – ja, der lebt scha na.
Wos? - A Fotografie zu dera Gschicht –
Na, na, so ebbs gibt es nicht.
Mechsta von dem Fosching a Buidl mocha,
muaßt nächts Joah selba kemma – do host bestimmt wos zum Locha.

Max Söldner

NEUES VON DER JUGEND



Es ist nun endlich Osterzeit,
die Sonne kommt raus, die unserem Gemüt Flügel
verleiht
Zeit für einen Blick zurück,
Zeit für einen Blick nach vorn,
denn das ist es, was uns verleiht Ansporn.
Was die Jugendleiter seit Weihnachten eigentlich
so gemacht?
So einige Aktionen und Fortschritte vollbracht:
Betreuung und Begleitung motivierter
Sternsinger,
Lösen eines Verbrechens beim Krimidinner.
Zudem regelmäßige Treffen in der Leiterrunde
Zur Besprechung aktueller Themen der Stunde.
Neuerdings bieten wir auch „Offene Treffs“ an,
liebe Kinder, schaut gern mal vorbei und guckt es
euch an!
Ganz neu dabei ist auch der Spotify-Podcast “Die
ruhige Minute”,
der kommt selbstredend unser aller Spiritualität
zugute.
Was inzwischen zur Jugend Herz Jesu gehört dazu,
ist der Klassiker Chili sin Carne mit extra Tofu.
Außerdem fleißig Ideen gesammelt für die
Pfarr lounge und deren Gestaltung,
dauert nicht mehr lange bis zu dessen Entfaltung.
Auch wenn man sich kann verlieren in Gesprächen
über Dekoration,
ist es besonders zu Ostern Zeit für Besinnung und
Religion
Es sind nun die Tage frei von Arbeit und Last,
Drum haben wir dieses Gedicht verfasst
Und so wünschen wir euch allen schöne
Ostertage,
eine Zeit der Freude und des Genuss, ohne Frage

Pfarrjugend Herz Jesu



Jugend
Herz Jesu



DIE RUHIGE MINUTE

DER SPIRITUELLE PODCAST DER JUGEND HERZ JESU

KOMMUNIONVORBEREITUNG—HAND IN HAND MIT JESUS

In diesem Jahr bereiten sich 47 Kinder auf den Empfang der Heiligen Kommunion vor. In der Vorbereitung lernen die Kinder den Ablauf der Messfeier kennen und vertiefen Themen wie „Bibel – Gottes Wort“ oder „Wandlung“ in den Gruppenstunden, die von Eltern geleitet werden. Zur Vorbereitung gehören auch sonntägliche Gottesdienste, bei denen das Erlernte gleich in der Praxis erprobt werden kann – „learning by doing“. So wachsen die Kinder in die Feier der Messe hinein und vertiefen ihre Freundschaft mit Jesus.

Insgesamt finden vier große Treffen an Samstagen statt. Bei zwei Treffen sind die Eltern und Geschwister eingeladen, sich mit dem Kommunionkind gemeinsam auf die Erstkommunion vorzubereiten. So kann die Vorbereitung auch für die ganze Familie zu einer intensiven Zeit werden, deren Höhepunkt der feierliche Erstkommuniongottesdienst ist.

Die Vorbereitung runden weitere Angebote in der Pfarrei wie Schülergottesdienste zum Kirchenjahr, die Mitfeier der Kar- und Ostertage, die Erstbeichte oder auch der Kommunionausflug nach Eichstätt ab. Im Sommer endet die Kommunionvorbereitung mit einer Dankandacht und einem kleinen Abschlussfest im Pfarrgarten.

Auch im Namen von Pfarrer Meyer und den Kommunionkindern danke ich herzlich allen Eltern, die sich bei der Vorbereitung der Kinder auf die Kommunion durch ihr Engagement in vielfältiger Weise eingebracht haben.

Sabine Steines, Gemeindereferentin

**KOMMUNION „BEI JESUS
EINGELADEN“**

Grafik: Sarah Frank, factum.adp in www.pfarrbriefservice.de

Auf den Empfang der Heiligen Kommunion bereiten sich vor:

Appel, Lara	Nerb, Emmelie
Brenner, Sarah	Noé, Carolin
Buchner, Diego	Padukience, Emil
Dobo, Niklas	Peschka, Luise
Dorbert, Jonah	Pfeifer, Annika
Duschinger, Florian	Radon, Hannah
Eiden, Frieda	Radon, Tiana
Fahrendorf, Johanna	Regensburger, Greta
Freytag, Julia	Schirmer, Julian
Gatzen, Paul	Schlosser, Hanna
Geidel, Jonas	Schmalzl, Toni
Greif, Ferdinand	Schmidl, Milena
Grimm, Josephine	Schmitt, Yoka
Hanke, Marla-Sophie	Schröder, Paula
Heckmeier, Emanuel	Schuhmann, Helena
Hippeli, Niklas	Schuhmann, Louis
Karg, Moritz	Schwander, Tim
Kaspar, Anton	Seidl, Helena
Kaufmann, Lia	Sichert, Carolin
Kneißl, Felix	Strittmatter, Samantha
Meier, Benedikt	Ulmann, Emma
Meyer, Sebastian	von Merveldt, Leah
Müller, Johanna	Weisser, Lilith

GESEGNET, GESTÄRKT, GESANDT

Unter diesem Motto bereiten sich 32 Jugendliche auf den Empfang des Firmesakramentes vor.

In der Vorbereitung vertiefen die FirmbewerberInnen Glaubensfragen wie „Was ist der Heilige Geist?“, lernen sich selber und auch die Gemeinschaft besser kennen, bereiten den Firmgottesdienst vor oder vertiefen die Glaubenspraxis in Firmprojekten. Zu letzterem zählen z.B. die Sternsingeraktion, Verkauf von Weltladenprodukten oder Mithilfe beim Mehrgenerationen-Café uvm. Glaube kann nur Früchte tragen, wenn ich mich für andere einsetze. Denn ich habe – und jeder Christ und jede Christin – einen Auftrag, den Jesus erteilt: Folge mir nach und handele so, wie ich es getan habe. Jesus traut jedem einzelnen etwas zu. Jeder von uns ist mit Gaben, Talenten und Stärken gesegnet, die man nicht nur für sich selbst, sondern auch für andere einsetzen kann. Jesus segnet uns und er stärkt uns für diesen Auftrag mit dem Heiligen Geist. Also fürchtet euch nicht!

Als getaufte und (bald auch) gefirmte Christen sind die Firmlinge Gesandte, Boten und Zeugen für Jesus und die Liebe Gottes in der Welt.

Die Firmung spendet am 9. Mai unser Bischof Gregor Maria Hanke OSB.

Sabine Steines, Gemeindereferentin



Grafik: Sarah Frank, factum.adp in www.pfarrbriefservice.de

Auf das Firm sakrament bereiten sich vor:

Behr, Kilian	Meyer, Annalena
Dichtl, Korbinian	Meyer, Marlies
Dorbert, Magdalena	Müller, Ben
Drotleff, Lara	Nagy, Hannes
Eiden, Paula	Noé, Paula
Feldmann Antràs, Lucas	Schneider, Sophia
Flogaus, Marlene	Schubert, Clara
Gilaj, Chris	Schütz, Vanessa
Girodi, Selina	Sebald, Henri
Haber kern, Mia	Springwald, Benedikt
Karg, Paulina	Stich, Luise
Kohlhase, Rasmus	Wagner, Laetitia
Kohlhase, Mattis	Wagner, Luca
Lambart, Jakob	Weinzierl, Aurelio
Lenz, Ben	Wüst, Ben
Meier, Florian	Zamora Gottwald, Finbar

DIE RUHIGE MINUTE

Der spirituelle Podcast der Pfarrjugend

Die Pfarrjugend möchte mit einem neuen Angebot einladen einmal im Monat innezuhalten, zur Ruhe zu kommen und nachzudenken. Im Spiri-Podcast „Die ruhige Minute“ teilen Jugendliche aus der Pfarrei jeden ersten Sonntag im Monat einige Gedanken mit allen, die es interessiert. Zu hören auf Spotify und YouTube. Herzliche Einladung einmal zuzuhören.

Hier geht's zu Spotify oder YouTube:



YouTube

DIE RUHIGE MINUTE



Spotify

WELTLADEN



Letztes Jahr konnte der Weltladen Ingolstadt e. V. sein 40-jähriges Bestehen feiern. Seit der Gründung des Vereins versuchen Ehrenamtliche, die Idee des fairen Handels zu verbreiten.

Mit einem „fairen, regionalen und nachhaltigem Frühstücksbuffet“ am internationalen Weltladentag wollen wir die ganze Vielfalt der Produkte und die positiven Auswirkungen auf die Situation der Produzenten aufzeigen.

Herzliche Einladung zum Frühstücksbuffet!

am Samstag, 11. Mai
von 9 Uhr bis 12 Uhr
im Innenhof von St. Matthäus, Schrankenstr.
Wir freuen uns auf viele Gäste!

Im Namen des Weltladenteams

Beate Schwander

FLOHMARKT

FLOHMARKT

FÜR KINDERKLEIDUNG UND SPIELSACHEN

AM SAMSTAG, 04.05.2024
VON 14:00 BIS 16:00 UHR



IM GARTEN DES
KINDERGARTENS HERZ JESU
SPRENGSTR. 7,
85051 INGOLSTADT

BEI REGEN FINDET DER FLOHMARKT IM
KREUZGANG DER KIRCHE HERZ JESU STATT!

MIT KAFFEE- UND KUCHENVERKAUF



PLATZRESERVIERUNG UNTER
08 41 / 3 70 64 14
(AB 19:00 UHR)
ODER UNTER
foerderkreis@herz-jesu.org

WELTGEBETSTAG

Gaza, Hamas, Israel und Palästina sind leider nach wie vor aktuell Themen der Nachrichten.

„Angesichts von Gewalt, Hass und Krieg in Israel und Palästina war der Weltgebetstag (WGT) am 01.03.2024 mit seinem diesjährigen biblischen Motto aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus '...durch das Band des Friedens' so wichtig wie nie zuvor“, betonte die evangelische Vorstandsvorsitzende des WGT, Brunhilde Raiser. „Der Terror der Hamas vom 7. Oktober jedoch und der Krieg in Gaza haben die Bereitschaft vieler Menschen in Deutschland weiter verringert, palästinensische Erfahrungen wahrzunehmen und gelten zu lassen.“



Foto: Sonja Sieblitz

Frauen aus den Pfarreien Herz Jesu, St. Salvator, Martinsgemeinde Spitalhof und St. Blasius beteten und sangen in der Zucheringer Kirche.

Mit ergänzenden Fürbitten des palästinensischen Weltgebetstagskomitees vom 19.02.2024 möchten wir in dieser bedrückenden Zeit dazu beitragen, dass - gehalten durch das Band des Friedens - Verständigung, Versöhnung und Frieden eine Chance bekommen, in Israel und Palästina, im Nahen Osten und auch bei uns in Deutschland.

"Wir beten für die Frauen, die in diesen Tagen Kinder und andere Familienmitglieder verlieren. Lass ihre Stärke ein leuchtendes Vorbild sein, wie sie alle Herausforderungen und Schmerzen in Würde ertragen.

Gib ihnen Mut, mit den Widrigkeiten umzugehen. Möge ihre Hoffnung auf Frieden und Wohlergehen inmitten dieser Schwierigkeiten hell erstrahlen.

In dieser Zeit des Krieges beten wir um die Heilung der Herzen und die Wiederherstellung des Friedens. Möge Mitgefühl Hass besiegen und möge das Leid all derer gelindert werden, die vom Krieg betroffen sind. Gewähre ihnen Kraft, Trost und Hoffnung auf eine bessere und harmonische Zukunft.

Wir beten für alle Familien, die Mitglieder verloren haben, für die Entführten, die Vermissten und alle, die noch unter Trümmern liegen. Möge Gottes Geist ihnen Geduld und Kraft schenken, während sie darauf warten, wieder zusammen sein zu können.

Herr Jesus, wir beten für das Ende aller Kriege, besonders in dem Land, das du Heimat genannt hast. Du bist unser Erlöser, der uns die wahre Bedeutung des Friedens gelehrt hat. Führe uns und gib uns Kraft, Frieden in unserem Alltag zu leben.“

Schließen wir uns über Konfessionsgrenzen hinweg zusammen, um mit den Menschen in Palästina ihre Sehnsucht nach Frieden in der Region zu teilen und sie im Gebet zu stützen.

*Für die Frauen aus Herz Jesu:
Claudia Bergmaier-Steinhilber und Sonja Sieblitz*

DAS PFARRBRIEFTEAM STELLT SICH VOR

Am 08.02.2024 traf sich das neue Team der Pfarrbrief-Redaktion, um Ideen zu sammeln und Strukturen zu erarbeiten, wie die Zusammenarbeit gut und effizient gestaltet werden kann. Neben Gabi Ringel aus dem Pfarrbüro und Diakon Daniel Heinle wird sie ehrenamtlich unterstützt von Sonja Sieblitz, die bereits während ihres Mandats im Pfarrgemeinderat von 2010 – 2014 gemeinsam mit Franz Schlagbauer († 2023) den Pfarrbrief in seiner heutigen Form entwickelte.

Aus Gründen der Kostenersparnis und um das Pfarrbüro arbeitstechnisch zu entlasten, wird es künftig drei Mal pro Jahr einen ausführlichen Pfarrbrief mit Rück- und Ausblick aus dem Pfarrleben sowie zentraler Gottesdienstordnung geben. Die Veröffentlichungstermine orientieren sich an Ostern, Patrozinium und Advent. Dazwischen erscheint eine reine Gottesdienstordnung mit kurzen Terminhinweisen.

Die jeweiligen Verantwortlichen der Gruppierungen unserer Pfarrei werden ca. 4 Wochen vor Redaktionsschluss angeschrieben und um ihre Beiträge gebeten.

Für das Redaktionsteam: Sonja Sieblitz

WECHSEL DER KINDERGARTENLEITUNG

Liebe Pfarrgemeinde,

nach über 37 Jahren Dienst im Kath. Kindergarten Herz Jesu verabschiede ich mich nun zum 1. März in den Ruhestand. Im September 1986 übernahm ich den heilpäd. Fachdienst für die Integrationsgruppe und im Januar 1994 wurde ich mit der Leitung der Einrichtung beauftragt.

Es war für mich stets eine schöne und erfüllende Aufgabe, Kinder und ihre Eltern ein Stück auf ihrem Lebensweg zu begleiten. Dabei wurde ich von einem engagierten und kompetenten Team unterstützt.

Herzlichen Dank sage ich allen, die mich in meiner Tätigkeit wohlwollend begleitet und unterstützt haben. Haunwöhr und insbesondere die Pfarrei Herz Jesu ist mir zur zweiten Heimat geworden.

Nun freue ich mich auf meinen neuen Lebensabschnitt und bleibe weiterhin der Pfarrei Herz Jesu verbunden.

Herzlich grüßt Hildegard König



Liebe Pfarrgemeinde,

ich möchte mich Ihnen kurz als neue Leiterin des Kindergartens Herz Jesu vorstellen. Mein Name ist Bettina Egger und ich werde ab 1. März 2024 den Kindergarten leiten.

Wer von Ihnen jetzt meint, mich wieder zu erkennen, dem kann ich nur Recht geben. Ich bin hier in den Kindergarten gegangen, im Pfarregebiet aufgewachsen und viele Jahre in der Jugendarbeit aktiv gewesen.

Im Jahr 2001 startete ich, Bettina Egger, meine Ausbildung hier im Herz Jesu Kindergarten. Mit vielen gesammelten Erfahrungen und großer Motivation trete ich nun die Nachfolge von Frau König an. Ich freue mich sehr auf die Arbeit mit den Kindern, Eltern und dem Kindergartenteam.

Ich freue mich sehr hier zu sein und mit meiner Arbeit im Kindergarten einen wertvollen Beitrag für das Miteinander in der Pfarrei leisten zu können.

Es grüßt Sie herzlich Bettina Egger

Liebe Pfarrgemeinde mit Kindergartenteam und Eltern,

wie schon im Gottesdienst am 3. März ausgeführt, möchte ich auch an dieser Stelle Frau Hildegard König ein ganz großes und herzliches Vergelts Gott für ihre langjährige, kompetente, positiv denkende, zuverlässige und engagierte Leitung unseres Kindergartens im Geiste von Herz Jesu aussprechen! So konnte in dieser für unsere Pfarrei und Stadtteil wichtigen Einrichtung viel wachsen und reifen!

Ebenso danke ich dem Kindergarten-Team mit Angestellten und engagierten Eltern, sowie den Verantwortlichen im Trägerverband!

Unserer neuen Leiterin, Frau Bettina Egger, sage ich ein ganz herzliches Willkommen und wünsche ihr mit dem Team alles Gute, viele gute Erfahrungen und Gottes Segen – schön, dass Sie da sind! Möge der Geist von Herz Jesu auch künftig die Weggemeinschaft von Pfarrei und Kindergarten – und vor allem unsere Kinder prägen!

Pfr. Klaus Meyer



GOTTESDIENSTORDNUNG

Sa. 23.03. Hl. Turibio von Mongrovejo, Bischof Lima

Herz Jesu 11-12:00 Beichtgelegenheit/Seelsorgegespräch

PALMSONNTAG (MK 14,1-15,47)

Sa. 23.03. Kollekte für die Betreuung der Hl. Stätten im Hl. Land

Herz Jesu 17:30 Rosenkranz mit Beichtgelegenheit

18:00 **VAM - Hl. Amt**

f. + Joahna Hable u. Angeh.;

mG: Alois u. Hilde Dorner; Brigitte Kunkel

Josef Strigl u. beiderseitige Eltern

mit Palmsegnung

So. 24.03.

Marienkirche 8:45 **Hl. Amt mit Palmsegnung** (Beginn am Jugendheim) f.

+ Zenta u. Lorenz Stieglmeier u. Werner Satzinger

gest. v. d. Zwiebelturmbälern

Herz Jesu 10:15 **Pfarrgottesdienst mit Palmsegnung**

(gemeinsamer Beginn am Kindergarten)

gest. v. d. Herz Jesu Bläsern u. Choralschola

parallel Kinderwortgottesdienst



© Blanka Leonhardt / www.kinder-regenbogen.at

Mo. 25.03. MONTAG DER KARWOCHE

Eichstätt 17:30 Chrisammesse in der Schutzengelkirche

Di. 26.03. DIENSTAG DER KARWOCHE

Marienkirche 17:30 Kreuzwegandacht

18:00 Hl. Messe

Mi. 27.03. MITTWOCH DER KARWOCHE

Herz Jesu 8:30 Hl. Messe f. + Resi Fügl

Herz Jesu 14:00 Schülerbeichte

Herz Jesu 18:00 Kreuzwegandacht

Do. 28.03. GRÜNDONNERSTAG (JOH 13,1-15)

Herz Jesu 20:00 **Messe vom letzten Abendmahl**

für die verstorbenen Seelsorger der Pfarrei

gest. v. Kirchenchor

anschl. Anbetung und Ölbergandacht bis 23.00 Uhr



© SarahFrank

FR. 29.03. KARFREITAG (FAST- UND ABSTINENZTAG)

Herz Jesu	9:00	Beichtgelegenheit (Aushilfe)
Marienkirche	10:00	Kreuzwegandacht
Pfarrheim	10:00	Kinderkreuzweg (im Pfarrheim)
Herz Jesu	10:00	Kreuzwegandacht
Herz Jesu	15:00	Feier vom Leiden und Sterben Christi <i>gest. v. Kirchenchor und Choralschola</i>



© Sarah Frank

SA. 30.03. KARSAMSTAG

Herz Jesu 11-12:00 Beichtgelegenheit/Seelsorgegespräch

HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN, OSTERSONNTAG

(Mk 16,1-7) in allen Gottesdiensten mit Speisenweihe

Sa. 30.03.

Herz Jesu 20:30 **Feier der Osternacht – Hl. Amt**
gest. v. d. Herz Jesu Bläsern
anschl. Osteragape (bitte Speisen selber mitbringen)



© Josef Heindl



So. 31.03.

Marienkirche 9:00 **Hl. Amt** f. +Lorenz u. Elfriede Kunz;
mG: Hildegard u. Dieter Wanke;
Franziska u. Josef Weidendorfer (Einbogen)
gest. v. d. Zwiebelturmläsern

Herz Jesu 10:30 **Pfarrgottesdienst**
gest. v. Kirchenchor

anschl. Ostereiersuche für Kinder im Pfarrgarten

Marienkirche 17:00 Ostervesper

Mo. 01.04. OSTERMONTAG (Lk 24,13-35)

Marienkirche 9:00 **Hl. Amt** f. + Anna u. Josef Wagner u. Angeh.;
mG: Berta Lehmeier u. Sylvester Bauernfeind
Herz Jesu 10:30 **Pfarrgottesdienst**

Ab jetzt beginnen die Werktagsmessen wieder um 19:00 Uhr.

Di. 02.04. Dienstag der Osteroktav

Marienkirche 18:30 Rosenkranz
keine Hl. Messe

Mi. 03.04. Mittwoch der Osteroktav

keine Hl. Messe
Herz Jesu 19:00 Rosenkranz

Do. 04.04. Donnerstag der Osteroktav

Marienkirche 19:00 Hl. Messe f. + Fam. Lichtblau u. Angeh.
mit Gebet um geistliche Berufe

Fr. 05.04. Freitag der Osteroktav (Herz-Jesu-Freitag)

ab Vormittag Krankenkommunion
Herz Jesu 19:00 **Herz-Jesu-Feier - Hl. Amt**
f. + Anneliese Donat;
mG: Olga u. Konrad Stegmeier u. Hilde Götz
Aussetzung u. eucharistische Anbetung bis 20:45 Uhr



© Sarah Frank, pfarrbriefservice

Sa. 06.04. Samstag der Osteroktav

Herz Jesu 11-12:00 Beichtgelegenheit/Seelsorgegespräch

SONNTAG DER GÖTTL. BARMHERZIGKEIT (Joh 20,19-31)

Sa. 06.04.

Herz Jesu 17:30 Rosenkranz mit Beichtgelegenheit
18:00 **VAM - Hl. Amt**

So. 07.04.

Marienkirche 9:00 **Hl. Amt** f. + Rosi Schmidl u. Geschw.;
mG: Amalie Süß u. Angeh.; Helene Färber
Herz Jesu 10:30 **Pfarrgottesdienst**

Mo. 08.04. VERKÜNDIGUNG DES HERRN

Di. 09.04. Dienstag der 2. Osterwoche

Marienkirche 18:30 Rosenkranz
19:00 Hl. Messe f. + Blasius Degmaier

Mi. 10.04. Mittwoch der 2. Osterwoche

Herz Jesu 8:30 Hl. Messe f. + Anna Hofmann u. Angeh;
mG: Siegfried Rechenauer u. Gerhard Mayer
 Herz Jesu 19:00 Rosenkranz

Do. 11.04. Hl. Stanislaus, Bischof von Krakau, Märtyrer

Marienkirche 19:00 Hl. Messe f. + Erika Kramer;
mG: Wiltrud Trübswetter u. Siegmund Heiß;
 Egidius Fehlner u. Ruth Öxler

Fr. 12.04. Freitag der 2. Osterwoche

Herz Jesu 18:00 stille Anbetung
 19:00 Hl. Messe f. + Hedwig u. Rudolf Günther u. Sohn;
 Walburga Widmann; Marianne Köppl;
 Johanna Hable u. Michael Osterland

Sa. 13.04. Hl. Martin I., Papst, Märtyrer

Herz Jesu 10:00 **Festgottesdienst zur Erstkommunion**
gest. v. Kinderchor



3. SONNTAG DER OSTERZEIT (LK 24,35-48)

Sa. 13.04.

Herz Jesu 17:30 Rosenkranz mit Beichtgelegenheit
 18:00 **VAM - Hl. Amt** f. + Hans u. Gertrud Hirsch;
mG: Anna u. Andreas Meyer; Bernhard Janta;
 Adrian Fiech; Hildegard Wanke;
 Herbert u. Gisela Zimmermann u. Brigitte Lehrke

So. 14.04.

Marienkirche 8:30 **Hl. Amt** f. + Hans Wagner;
mG: Jakobine Schweiger u. Angeh.;
 Josef Kreller u. Angeh.;
 Franziska Gmelch u. Tochter Brigitte Greiling;
 Maria u. Franz Xaver Wagner
 Herz Jesu 10:00 **Festgottesdienst zur Erstkommunion**
gest. v. Kinderchor
 Herz Jesu 14:00 Hl. Messe des Kreuzbundes



Mo. 15.04. Montag der 3. Osterwoche

Di. 16.04. Dienstag der 3. Osterwoche

Marienkirche 18:30 Rosenkranz
 19:00 Hl. Messe f. + Anton, Elisabeth u. Christine Leitner;
mG: Karl Heinz Müller; Rosa Joenssen u. Mario Muse

Mi. 17.04. Mittwoch der 3. Osterwoche

Herz Jesu 8:30 Hl. Messe f. + Karl Fuchs u. Johann Regler;
mG: Blasius u. Maria Hartl
 u. Maria u. Emil Wartenfelder;
 Thomas Gensberger u. Erna Eberl
 Marienkirche 19:00 Ökumenischer Gottesdienst
 zum Abschluss der Bibelabende

Do. 18.04. Donnerstag der 3. Osterwoche

Marienkirche 19:00 Hl. Messe f. + Ingeborg Bauer;
mG: Gertrud Leikam u. Katharina Loris

Fr. 19.04. Hl. Leo IX., Papst

Herz Jesu 18:00 stille Anbetung
 19:00 Hl. Messe f. + Josef u. Marianne Heinrich;
mG: Karl u. Elisabeth Eder u. Konrad Stickler

Sa. 20.04. Samstag der 3. Osterwoche

Herz Jesu 11-12:00 Beichtgelegenheit/Seelsorgegespräch

4. SONNTAG DER OSTERZEIT (JOH 10,11-18)

Sa. 20.04.

Herz Jesu 17:30 Rosenkranz mit Beichtgelegenheit
 18:00 **VAM - Hl. Amt**
 f. + Angeh. Sporrer u. Bach mit Freunde;
mG: Johann Gall (JA); Erich Sutner;
 Fam. Schwarz u. Teuber

So. 21.04.

Marienkirche 9:00 **Hl. Amt**
 Herz Jesu 10:30 **Pfarrgottesdienst**
parallel Kinderwortgottesdienst
anschl. Kirchencafé



Mo. 22.04. Montag der 4. Osterwoche

Di. 23.04. Hl. Georg, Märtyrer

Marienkirche 18:30 Rosenkranz
 19:00 Hl. Messe f. + Alfred u. Viktoria Veitengruber

Mi. 24.04. Mittwoch der 4. Osterwoche

Herz Jesu 8:30 Hl. Messe f. + Ines Weitz; mG: Emma u. Max Albrecht
 u. Alfred Wixelbaumer
 Herz Jesu 19:00 Rosenkranz

Do. 25.04. Hl. MARKUS, Evangelist

Marienkirche 19:00 Hl. Messe f. + Franz Xaver Triebenbacher;
mG: Wilhelm u. Maria Seidl u. Angeh.

Fr. 26.04. Freitag der 4. Osterwoche

Herz Jesu 18:00 stille Anbetung
 19:00 Hl. Messe f. + Albert Kipfelsberger u. Angeh.

Sa. 27.04. Hl. Petrus Kanisius, Ordenspriester, Kirchenlehrer

Herz Jesu 11-12:00 Beichtgelegenheit/Seelsorgegespräch
 Marienkirche 12:30 Trauung von Franziska Fahn und Michael Schmidl

5. SONNTAG DER OSTERZEIT (JOH 15,1-8)

Sa. 27.04.

Herz Jesu 17:30 Rosenkranz mit Beichtgelegenheit
 18:00 **VAM - Hl. Amt** f. + Barbara u. Simon Anthofer;
mG: Manfred Zörkler; Franz Schlagbauer u. Alfred
 Ruf; Maria Rauscher u. Rosa u. Alfred Heinzmann

So. 28.04.

Marienkirche 9:00 **Hl. Amt** f. + Franz u. Walburga Schmidl;
mG: Hans Wagner; Bartholomäus u. Therese Schmidl
 Herz Jesu 10:30 **Pfarrgottesdienst**
 Herz Jesu 16:30 Taizé-Gebet

KINDERSEITE

Ausmalbild - das leere Grab



Mk 16,1-8

REINIGUNGSKRAFT GESUCHT

Die Kirchenverwaltung Hundszell sucht für das Jugendheim in Hundszell eine Reinigungskraft. Flexible Arbeitszeiten wären wünschenswert. Sie haben Interesse? Melden Sie sich bitte im Pfarrbüro unter der Telefonnummer 0841/72185. Vielen Dank - Kirchenverwaltung Hundszell

GEBETSANLIEGEN DES HEILIGEN VATERS



© Andreas Abendroth, Pfarrbriefservice

FÜR DEN MONAT APRIL,

Für die Rolle der Frauen

Wir beten, dass die Würde und der Wert der Frauen in jeder Kultur anerkannt werden und dass die Diskriminierungen, denen sie in verschiedenen Teilen der Welt ausgesetzt sind, aufhören.

KATH. PFARRAMT HERZ JESU

Zeppelinstr. 90
85051 Ingolstadt
Tel.: 0841—72185
Fax.: 0841—72104

FILIALKIRCHE:

Mariä unbefleckte Empfängnis Hundszell

Pfarrkonten:

Herz Jesu: Liga Bank Eichstätt

IBAN: DE 77 7509 0300 0107 6000 62; **BIC:** GENO DE F1M05

Hundszell: Liga Bank Eichstätt

IBAN: DE 09 7509 0300 0007 6408 46; **BIC:** GENO DE F1M05

IMPRESSUM

Herausgeber: Katholische Pfarrei Herz Jesu, Ingolstadt

Redaktion: SA Öffentlichkeitsarbeit

Ausgabe 1/2024, Auflage: 900 Exemplare

www.herz-jesu-in.de
pfarrei@herz-jesu.org

ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS :

Mo. u. Fr.: 10:00 - 12:00 Uhr Mi.: 9:00 - 12:00 Uhr Do.: 16:00—18:00 Uhr

An den Donnerstagen, 4. und 11. April und am Freitag, 12. April

ist das Pfarrbüro geschlossen.

Pfarrer:	Klaus Meyer	✉ pfarrer@herz-jesu.org	☎ 0841 / 72185
Diakon:	Daniel Heinle	✉ diakon@herz-jesu.org	☎ 0179/6332014
Gemeindereferentin:	Sabine Steines	✉ sabine.steines@herz-jesu.org	☎ 0841 / 99389959
Diakon:	Alexander Lutz	✉ alexander.lutz@herz-jesu.org	☎ 0163/2867521

Pfarrheim Herz Jesu: Alexander Lutz ☎ 0163/2867521
Jugendheim Hundszell: Ursel Grosse ☎ 0841/71182

WIR LADEN EIN AM...

- So., 24.03. zum **KAB-Seniorennachmittag in der Fastenzeit** um 14:00 Uhr ins Jugendheim nach Hundszell.
- So., 07.04. zum **Spielenachmittag der Jugend** um 14:00 Uhr ins Pfarrheim Herz Jesu. Eingeladen sind alle von jung bis alt.
zum **Taufelertreffen** der Familien, die im letzten Jahr ein Kind taufen lassen haben um 15:00 Uhr in die Marienkirche nach Hundszell. Anmeldung bis 25.03. im Pfarrbüro.
- Mo., 08.04. zur **monatlichen Kaffeepause für alle** um 14:30 Uhr, Pfarrheim Herz Jesu.
- Mi., 17.04. zum **Abschlussgottesdienst der ökumenischen Bibelabende** und anschl. gemütlichem Beisammensein um 19:00 Uhr in die Marienkirche Hundszell und dann ins Jugendheim.
- Fr., 19.04. zum **Vortreffen für die Pfarrfahrt nach Österreich** um 20:00 Uhr ins Pfarrheim Herz Jesu. Es sind noch ein paar wenige Plätze für die Fahrt frei.
- Sa., 20.04. zum **Ehevorbereitungseminar** von 14-16:30 Uhr ins Pfarrheim Herz Jesu. Anmeldung bitte im Pfarrbüro.
- Mi., 24.04. zum **katechetischen Elternabend zur Firmung** um 19:00 Uhr ins Pfarrheim Herz Jesu.
- Di., 30.04. zum **Maibaumaufstellen** um 16:00 Uhr lädt die KAB Hundszell auf den Sportplatz Hundszell ein.
- Sa., 04.05. zum **Flohmarkt des Förderkreises Kinder und Kirche Herz Jesu** von 14:00-16:00 Uhr im Garten des Kindergartens (bei Regen im Kreuzgang der Kirche). Es werden wieder Kaffee und Kuchen angeboten. Eine Platzreservierung ist unter 0841/3706414 (ab 19:00 Uhr) oder unter foerderkreis@herz-jesu.org möglich.

Außerdem bieten wir im Pfarrheim an den Dienstagen von 10-11:00 Uhr wieder eine **Seniorengymnastik** an.

Das nächste Intervall beginnt am 14. Mai zum Preis von 80 € für zehn Stunden. Gerne können auch „Quereinsteiger“ schon jetzt teilnehmen. Die Gymnastik findet **in den Ferien nicht** statt.



Der Förderkreis Kinder und Kirche Herz Jesu bietet wieder Osterkerzen zu **6,50 €/St.** zum Verkauf in der Kirche und im Pfarrbüro an.

AUFERSTANDEN

Christus ist auferstanden
er lebt
der schwere Stein
ist weggerollt
ins Licht
und Hoffnung
atmet auf
die Angst ist auf der Flucht
lass frei sein, HERR
die Zuversicht
in dieser dunklen Zeit
wo die Bedrohung
wächst und wächst
ich weiß
ich habe nur geträumt
geträumt
von dunklen Tagen
wenn selbst
die Steine klagen
lass auferstehen, HERR
das Glück
und auch den Mut
zu einem neuen
Anfang

Stanislaus Klemm,

in: www.pfarrbriefservice.de



© Josef Heindl